



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1844

XX. Sühne der Stadt Neuruppin mit Paul Lyvesyle, der sich in der Stadt Holzungen vergangen, vom Jahre 1370.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54407](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54407)

XX. Esihne der Stadt Neuruppin mit Paul Lysesyle, der sich in der Stadt Holzungen ver-
gangen, vom Jahre 1370.

Anno Domini MCCCCLXX, feria tertia post beati Math. Apostoli et Evangeliste heft Pael Lysesyle gelovet den Ratmannen tu Ruppin nyen und olden und den meynen burgheren derselven Stad arm unde riken eyne gantze Zone stede und vaste tu haldende unde nymende tu vorredende unde tu arghende met worden oder dat. Desse vorbenumede fune heft hye den Ratmanne unde der meynheit ghedan umme der stad holte, dy hye ghehouen hadde wedder rechticheit, unde heft sine bute unde sine broke daromme geleden unde ghegeven der vorscreven stad unde is der sake ledich unde los met sinen burghen van der Stadt weghene.

Nach Bratring's handschr. Urf.-Sammlung.

XXI. Vertrag des Rathes zu Neuruppin mit dem Dominicaner-Kloster daselbst, v. J. 1382.

In godes namen amen. Wy Lodewich vnd Henning Palendorp, Tydeke Rostufger, Lowe Schumeker, Hennyg Tarmo vnde Clawes Walsleue, Ratmanne des jares der Stad Nyen Reppin, bekennen vnde thugen openbar in dessen briue, Dat wye van der Stad older Ratmanne, werken, gilden vnde ghemeyne weghene eindraghen hebben myd den Erliken vnde gestliken broderen Nycolao Vleffow Subprior, Martino lectore des Conuents der predeker orden in der suluen Stad, vnde Hinriko Eikeman eres Provincialis in sossen, Johanne van der Sane van Brandenborch, deme desse saken vnde stücke van des ordens weghen uolen weren, in desser wyse, Dat de Conuent thu vromme vnde nut der vorgehenden stad nyen Reppin vnde ghemake desfuluen, sunderliken so, dat de Conuent moghe des nachtes sloten stan, hebben ghegunt vnde ghunnen ewichliken derfuluen stad der muren thufghen demfuluen Conuente vnde Rappmesghen see also vele, also sye daran hadden, vnd eynes rumes vnd weghes thufghen derfuluen muren vndt deme Conuente van vnd ut deme hove, den nu Randeberch van Ronnebeke heft, dorch ere scherehus vnd spisehus wente umme eres vorgehenden Conuents Bachus wedder ut deme dore, dat tgsugen der stad muren vnd ereme garden is, also dat sye enige Vele derfulue hus schun breken vnde den tygel beholden. Ok schal ik de Conuent fuluen afbwen, muren oder tunen, vnde de ghebwe, muren oder tune seluen waren vnde beteren na ereme willen, vnde de Conuent schal der stad muren nicht neger bwen, muren oder tunen, wan also de thwn nu irst ghebwet vnd ghesat wert. Vnde de wech schal in vnde ut slotasighe doren oder porten hebben, de me des daghes van der stad weghene sluten schal, Dat de Conuent dar neyn vngemak af hebbe. Doch schal me desfuluen doren vnde porten apenen deme Conuente des daghes, wen en des not is vnde behuf eren Conuente tu bwende vnde beterende. Ok schallen wy Ratmanne vnde vnse nakomelinghe der stad dat schikken, dat deme Conuente vnde des Conuents bruderen des nachtes neyn vngemake edder schade schye van deme sulue weghe, thu sunderliken so van de wekeren vnde dat de wech reyne bliue. Des Conuents borne vnde (watere moghen) dorch de stad muren vlieten vnde de Conuent schal sye moghen beteren vnde sueren bynnen der stad muren vnde buten, wen en (des not vnde behuf is. Vortmer de) stad schal des Conuents Reuenter vnd Gasthus nicht vorbwen met tormen, wychusen oder weren, dorch des liches willen de schun den orkenner ut deme gheuele eres gasthuses afbreken. Ok schal de Conuent moghen bwen